

Zürich, im Oktober 2008

Quartalsbericht 03/2008

Sehr geehrte Damen und Herren

Der beiliegende Quartalsbericht zeigt unsere Beteiligungsgesellschaft per Ende September 2008.

Wir alle haben in der ersten Oktoberhälfte die Erschütterungen auf den Finanzmärkten erlebt. Die tiefgreifende Verunsicherung hat den allgemeinen Abwärtstrend markant verstärkt. Die panikartige Reaktion mancher Anleger verdrängte jede Differenzierung. Darunter hat auch unsere Aktie gelitten. Per 14. Oktober liegt der NAV bei CHF 240.51 und der Aktienwert bei CHF 257.50, d.h. 42.13% Wertverlust seit Beginn des Jahres.

Ist unsere Aktie nach wie vor eine Zukunftsaktie? Die Frage tönt hart für all jene, die sich aus wirtschaftlicher und sozialer sowie ökologischer Überzeugung für Nachhaltigkeit auf den Kapitalmärkten einsetzen und interessieren. Aber auf diese Frage gibt es Antworten, sofern nicht die kurz-, sondern die mittel- bis längerfristige Sicht gilt:

- Die Bewertung unseres Portefeuilles ist attraktiv, wie sich am Kurs/Gewinn-Verhältnis erkennen lässt: Sie beträgt per heute auf der Basis der Gewinnerwartungen für 2009 noch knapp 9x, das heisst das Aufwärtspotential ist intakt.
- Das SPG-Portfolio enthält seit der Strategieanpassung vom 31.12.2005 keine Aktien von Finanzinstituten, das heisst wir sind aufs Engste mit der realen Wirtschaft verknüpft, die wesentlich weniger Probleme aufweist.
- Die vier Themen Energie, Wasser, Healthy Living und Ressourceneffizienz, in denen SPG investiert, haben nichts von ihrer grossen, zukunftsweisenden Bedeutung verloren. Im Gegenteil: die damit verbundenen Megatrends werden bei einem – hoffentlich baldigen – Aufschwung einen grossen Einfluss auf die Märkte ausüben. SPG ist hierfür gut positioniert.
- Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich, wie wichtig das Instrument der Beteiligungsgesellschaft in dem Sinne ist, dass eine längerfristige, engagierte Sichtweise möglich ist.

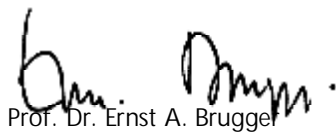
Diese Gründe dürften auch erklären, weshalb auch in diesen volatilen Zeiten die allermeisten Investoren grosse Treue zu SPG zeigen: wir registrieren wenig Verkäufe und wir halten nach wie vor eine überdurchschnittliche Prämie von ca. 4%.

Der Verwaltungsrat, beraten durch SAM, sieht aufgrund gründlicher Prüfung keinen Grund, die eingeschlagene Strategie grundsätzlich zu ändern. Selbstverständlich wird das Portefeuille laufend überprüft und den sich verändernden Chancen und Risiken angepasst. In diesem Zusammenhang finden Sie in der Beilage zusätzlich zum Quartalsbericht ein Interview mit Dr. Doris M. Schönemann, Verwaltungsrätin der SPG, Bjørn Tore Urdal, Senior Equity Analyst, und Rainer Baumann, Senior Portfolio Manager.

Wir schätzen den Markt generell so ein, dass in Zeiten einer Wiederbelebung des Vertrauens in die Finanzmärkte das Thema der Nachhaltigkeit und der „Good Governance“ überdurchschnittlich starken Auftrieb erhalten wird. Weshalb? Weil die Finanzmarktkrise auch aufgrund der allgemeinen Vernachlässigung dieser beiden Themen verursacht wurde. SPG kann und will jedoch aufgrund langjähriger Erfahrung diese Themen kompetent weiterentwickeln.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an SPG und damit am Thema der Nachhaltigkeit – und auch für Ihre Treue als AktionärIN. Wir sind interessiert, Ihre Fragen und Meinungen entgegenzunehmen und zu beantworten: Telefon +41 44 687 22 66, Telefax +41 44 687 22 69 oder E-Mail info@sustainable.ch.

In der Hoffnung auf eine schrittweise Vertrauensbildung auf den Kapitalmärkten und mit freundlichen Grüssen



Prof. Dr. Ernst A. Brugger

Präsident des Verwaltungsrates